

# Eine Friedensakademie für Afrika

## Afrikanische Lichtarbeiter initiieren mehrere Friedensprojekte

Lf. In Afrika arbeiten Lichtarbeiter an der Verwirklichung mehrerer Friedensprojekte. Dazu gehören der Bau eines Zentrums mit dem Namen "Heim des göttlichen Friedens" in Nigeria, die Gründung einer Schule, die als Internationale Friedensakademie dienen wird, sowie die Organisation zahlreicher internationaler Friedensmeditationen für Afrika. In einer Pressemitteilung führen die afrikanischen Lichtarbeiter ihre Projekte weiter aus und bitten ihre europäischen Schwestern und Brüder um Unterstützung.

"Afrika ist jetzt in einer kritischen Phase und braucht jede Hilfe, die es von den Lichtarbeitern und all jenen Menschen, die sich nach Frieden sehnen, bekommen kann", schreiben die afrikanischen Lichtarbeiter in ihrem Pressebericht. Es sei jetzt die richtige Zeit, dass die Lichtarbeiter ihre Energie und ihre Ressourcen kanalisieren und die "Africa Mission Divine Peace Project" (Projekt Göttlicher Frieden der Afrika-Mission) unterstützen. Alle sollten jetzt ihren Fokus nach Afrika richten, damit ein stabiles und friedliches Afrika entstehen könne.

### Heilung für Afrika

Mit diesem Projekt sollen in Afrika Kriege, Wunden und Krankheiten geheilt werden. Die ideellen Grundziele des Projektes werden in der Pressemitteilung wie folgt zusammengefasst:

- In Afrika Frieden erschaffen.
- Gedankenfrieden auf dem ganzen afrikanischen Kontinent erschaffen.
- Eine friedliche Lebensweise und friedliche Beziehungen erschaffen.
- Friedliche Beziehungen mit anderen Nationen und Ländern der Welt erschaffen.

Geplant sind vorerst die folgenden Maßnahmen:

### Zentrum für afrikanische Religionseinheit

Ein Hauptbestandteil des Projekts ist der Bau eines Zentrums mit dem Namen "Divine Peace Home" (Heim des göttlichen Friedens). Es wird vor allem der Förderung der afrikanischen Religionseinheit dienen. Dort soll namentlich mit Meditationen gearbeitet werden. Das Gebäude will man in Nigeria auf jenem Stück Land errichten, das die afrikanischen Stammeshäuptlinge der Schwedin Cecilia Sifontes in Anerkennung ihrer Verdienste für den Frieden in Afrika geschenkt haben (vgl. "Lichtfokus" Nr. 2). In diesem Zentrum sollen alle Energien verankert werden, die der Vereinheitlichung aller Glaubenssysteme dienen. Und es wird allen Lichtarbeitern der Welt als Energiehaus und Heim dienen.

### Internationale Friedensakademie

Ferner planen die afrikanischen Lichtarbeiter die Gründung einer Internationalen Friedensakademie. Diese wird als Schule betrieben werden, deren Lehrgang auf die Friedensmission der Lichtarbeiter ausgerichtet ist. Namentlich werden die folgenden Ziele aufgezählt:

- 1) Erschaffen von Frieden und Liebe auf der Erde, was immer zuerst beim Einzelnen beginnt.
- 2) Liebe und Frieden in uns selbst erarbeiten, unabhängig von Status, Stammeszugehörigkeit in Afrika, Rasse, Farbe und Religion.
- 3) Gegenseitiger Respekt und Akzeptanz aller Religionen.
- 4) Anderen als Vorbild für Frieden und Liebe dienen.
- 5) Totaler Fokus auf Frieden, Liebe und Eins-Sein. Hinter diesem Ziel steht der energetische Grundsatz: "Was wir fokussieren, das erschaffen wir".

"Nur wenn der Lehrgang des Internationalen Friedensakademie auf diese Ziele ausgerichtet ist, werden in den Schülern und Studenten der Akademie Veränderungen stattfinden", schreiben die afrikanischen Lichtarbeiter. "Nur wenn sich die Schüler, welche die Führer des Afrika von morgen sind, verändern und wenn die Heilung von Mutter Erde in die Wege geleitet wird, kann der Aufstiegs in die fünfte Dimension in nicht allzu ferner Zukunft stattfinden."

Die Pressemitteilung schließt mit dem folgenden Aufruf: "Wir afrikanischen Lichtarbeiter appellieren nun an euch, diese Projekte mit Spenden zu unterstützen. Sie werden für den Bau des Heims des göttlichen Friedens und der Internationalen Friedensakademie verwendet."

In einem zweiten Bericht schildern die afrikanischen Lichtarbeiter ihre bisherige Tätigkeit. Danach haben sie in den vergangenen Jahren zahlreiche nationale und internationale Meditationen und andere Formen der Lichtarbeit an diversen Orten des Kontinents durchgeführt. Daran haben sich insgesamt 7000 in Afrika lebende Menschen beteiligt. Die Bewegung "African Divine Peace Lightworkers" selbst zählt heute 128 engagierte Mitglieder.

### Adressen für die Spenden

Jede Art der Unterstützung in Form von Geld oder anderen Gütern kann an Festus Onogholo geschickt werden. Festus dient als Koordinator der afrikanischen Lichtarbeiterbewegung.

Seine Adresse:

Festus Onogholo

P.O.Box 6820

Benin City, Edo State

Nigeria, Africa

e-mail: nigafricapeace@yahoo.com

Geldspenden können auch durch den "Western Union Money Transfer" weitergeleitet werden: [www.westernunion.com/info](http://www.westernunion.com/info)  
Spenden nehmen außerdem die folgenden Personen entgegen.

Sie werden sie an Festus weiterleiten:

Deutschland: Dr. Angela Wegmann,  
Kobold Str. 46A, 81739 München  
Tel. 089 6600 2465

e-mail: [wegmann@csna.de](mailto:wegmann@csna.de)

Schweiz: Wendelin Keller, Bischoffszellerstrasse 29, 9200  
Gossau Tel. 071 713853328

e-mail: [wkeller@bluemail.ch](mailto:wkeller@bluemail.ch)

Schweden: Cecilia Sifontes, P.O.Box 84, 619 22 Trosa  
Tel. 0156 17505

Zuerst erschienen in: Lichtfokus – Zeitschrift für Lichtarbeiter, Elraanis Verlag, [www.elraanis.de](http://www.elraanis.de)